



Vielfältiges Fest der Literatur: Die Landesliteraturtage starten Ende Oktober im Süden Sachsen-Anhalts

Über 100 Autoren, Referenten und Musiker gestalten das umfangreiche Programm der 30. Landesliteraturtage in Sachsen-Anhalt. So bieten sich den Besuchern insgesamt 75 Lesungen, 25 davon für Kinder und Jugendliche, an 48 verschiedenen Veranstaltungsorten in und um Zeitz, Weißenfels, Merseburg und Naumburg vom 30. Oktober bis zum 13. November.

Autorenlesungen an außergewöhnlichen Orten, Kinderlesungen im Kerzenschein, Theateraufführungen und Podiumsdiskussionen mit prominenten Autoren bis hin zu literarischen Touren durch das Zeitzer Braunkohlegebiet spiegeln das diesjährige Thema „Fabriken. Kirchen. Bibliotheken“ auf vielfältige Weise wider.

Der Schirmherr der Landesliteraturtage, Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff, der das Festival auch eröffnen wird, sagt zum Programm: „Es wird einmal mehr deutlich, wie breit die Literatur in unserem Land aufgestellt ist und was sie an großartigen Genres und Erzählformen zu bieten hat.“

Die verschiedenen Formate sollen für alle Generationen unterschiedlichste Möglichkeiten zur Entdeckung literarischer Welten schaffen. „Wir wollen mit den Landesliteraturtagen neugierig machen und neue Begeisterte für die Literatur gewinnen“, sagt die Koordinatorin der Literaturtage, Dr. Margarete Schweizer. So sind auch besondere Reihen zu wichtigen Daten und Themen im Programm, wie der Reformationstag am 31. Oktober, die Tage um den 9. November sowie der Martinstag am 11. November, an dessen Vorabend „Literarische Martinsgänseessen“ an verschiedenen Orten erlebt werden können. Aber auch spezielle Formate wie die „Literarischen Morgenspaziergänge“ und die „Wohnzimmerlesungen“ tragen zu der Vielfalt des Programms bei.

Ohne ihre Worte gäbe es keine Landesliteraturtage: die zahlreichen Autoren aus Sachsen-Anhalt, sie werden bewegende Lesungen halten und fesselnde Reisen in die Geschichte und in ihre Geschichten unternehmen. Mit dabei sind unter anderen Wilhelm Bartsch und André Schinkel, auch Greta Taubert und Ingo Schulze sind zu Gast.

PRESSEKONTAKT

Charlotte Tennler
Pressesprecherin
Vereinigte Domstifter

Tel. (03445) 23 01-114
Mobil 0176-34 57 11 48

c.tennler@vereinigtedomstifter.de
presse@vereinigtedomstifter.de

www.vereinigtedomstifter.de

Neben den aktuellen literarischen Stimmen aus Sachsen-Anhalt sind auch international bekannte Autoren und weitere prominente Gäste bei den Literaturtagen vertreten. Am 31.10.2021 liest zum Beispiel Feridun Zaimoglu aus seinem Buch „Evangelio – ein Luther-Roman“ im Merseburger Dom mit der musikalischen Begleitung von Domorganist Michael Schönheit. „Deutschland, Russland und Europa: Brauchen wir einander?“ - heißt ein Vortrag mit Lesung mit Matthias Platzeck im Rathaus Weißenfels am 5.11. Auch Friedrich Schorlemmer wird am 1.11. einen Vortrag zur Sprache als Hort der Freiheit in der Michaeliskirche Zeitz halten.

Medial begleitet werden die Landesliteraturtage 2021 durch das Digitale Literatur Lab Zeitz: Jugendliche aus Zeitz und Droyßig berichten dort in digitalen Formaten von Veranstaltungen und den unterschiedlichen Orten. Sie wollen damit insbesondere Kinder und Jugendliche auf das wichtige Event aufmerksam machen und sie zugleich die Welt der Literatur neu entdecken lassen. Mehr Informationen unter www.literatur-lab.de.

Mit nur wenigen Ausnahmen ist der Eintritt zu den Veranstaltungen der Landesliteraturtage frei. Um zu Zeiten von Corona den Besuchern und Veranstaltungsorten die Planung zu erleichtern und auf mögliche Einschränkungen reagieren zu können, ist eine Anmeldung für die Teilnahme an sämtlichen Veranstaltungen nötig.

Diese kann formlos unter Angabe der gewünschten Veranstaltung, der Kontaktdaten sowie der gewünschten Platzanzahl möglichst per Mail an anmeldung@landesliteraturtage2021.de oder telefonisch unter Tel. 03445/23 01 106 erfolgen.

Das gesamte Programm zum Download sowie alle aktuellen Informationen zu den Lesungen und den coronabedingten Zugangsvoraussetzungen sind auch online zu finden unter: www.landesliteraturtage2021.de

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Gemeinsam mit der Stadt Zeitz und dem Burgenlandkreis und in Zusammenarbeit mit dem Friedrich Bödecker-Kreis Sachsen-Anhalt e.V. richten die Vereinigten Domstifter zu Merseburg und Naumburg und des Kollegiatstifts Zeitz vom 30. Oktober bis zum 13. November 2021 die Landesliteraturtage Sachsen-Anhalt 2021 aus. Dieses Projekt ist möglich durch die Unterstützung des Landes Sachsen-Anhalt.

Die Landesliteraturtage finden bereits zum 30. Mal statt – und auch in diesem Jahr soll auf das abwechslungsreiche literarische Schaffen im Land und die Autoren und Autorinnen aus Sachsen-Anhalt aufmerksam gemacht werden. Die Beteiligten wollen, neben der Förderung der Autoren, aber auch die Literaturtage für die Menschen gestalten, für die sie gedacht sind: das Publikum, die Leser und Zuhörenden. Nachhaltigkeit ist da ein wichtiges Stichwort, das allen Beteiligten am Herzen liegt.

Das Motto der Landesliteraturtage lautet in diesem Jahr „Fabriken, Kirchen, Bibliotheken“ und weist damit auf die Vielfalt der literarischen, aber auch der (industrie-)geschichtlichen Tradition und die herausragenden Bibliotheken hin, die gemeinsam die Veranstaltungsregion ausmachen.

FINANZIERUNG DES PROJEKTES

Die Maßnahme wird durch das Land Sachsen-Anhalt gefördert.



SACHSEN-ANHALT **#moderndenken**

Das Projekt wird unterstützt durch die Sparkasse Burgenlandkreis, dem Verein Freunde und Förderer der Vereinigten Domstifter und durch E.-A. Naether und Dr. G & G Holzhey.

KOORDINATORIN DER LANDESLITERATURTAGE

Dr. Margarete Schweizer

Tel: 0172 / 2604431

m.schweizer@vereinigtedomstifter.de